

1. Die Polizei ist immer gleich da, ... man etwas falsch macht. _____
2. Verena hat einen Strafzettel bekommen, ... sie Brot gekauft hat. _____
3. Sie musste 15 Euro zahlen, ... sie im Halteverbot stand. _____
4. Verena weiß natürlich, ... man nicht im Halteverbot parken darf. _____

9. Bußgeld

a) Bilden Sie Haupt- und Nebensätze, und variieren Sie sie.

Beispiel: Man muss 30-125 € zahlen, wenn man falsch überholt.
Wenn man falsch überholt, muss man 30-125 € zahlen.

Das muss man in ① zahlen:

1. Falsch überholen:	30-125 €
2. Bei Rot weiterfahren:	50-125 €
3. Zu schnell fahren (15-30%):	50-90 €
4. Fahren mit 0,5 Promille Alkohol im Blut:	250 € + 1 Monat Fahrverbot

b) Variieren Sie die Sätze aus 7. a) und 8. wie in a), wenn es sinnvoll und möglich ist.

c) Rollenspiel: Eine Autofahrerin ist in der Stadt zu schnell gefahren. Ein Autofahrer hat zu viel Alkohol getrunken.

Positionen im Satz (IV): Positionen im Haupt- und im Nebensatz

10. Zusammenfassung: Grundabfolge der Satzteile in Haupt- und Nebensatz

Satzrahmen					
Vorfeld	V1	Mittelfeld	V2		
	Können Parken	Sie den Wagen da Sie den Wagen da!	parken?		Ja/Nein-Frage Imperativ
Warum Gestern	haben haben	Sie den Wagen da Sie den Wagen da	geparkt? geparkt.		W-Frage Aussagesatz
	Rahmenwort		V2	V1	
	weil wenn als dass	Sie den Wagen da Sie den Wagen da Sie den Wagen da Sie den Wagen da	geparkt parken geparkt	haben. parken wollten. haben.	Nebensätze

Die Reihenfolge der Satzteile im Mittelfeld folgt im Haupt- und Nebensatz den gleichen Regularitäten (→Lektion 12, S. 40)

11. Auf der Bank

a) Formen Sie die Sätze mit Brücken- und Rahmenwörtern zu einem flüssigen Text um. Diskutieren Sie mögliche Varianten.

Ein Kunde eröffnet auf einer Bank ein Konto:

1. Der Kunde möchte eine Scheckkarte. Er möchte nicht gern mit Bargeld bezahlen.
2. Der Kunde hat schon mehrere Monate alles mit seiner Scheckkarte bezahlt. Die Bank überprüft die Konten ihrer Kunden.
3. Die Bank stellt fest: Der Kunde hat sein Konto überzogen. Die Bank bittet ihn zu einem Gespräch.
4. Der Bankangestellte sagt zu dem Kunden: „ Sie haben Ihr Konto überzogen, Sie müssen das möglichst bald regeln.“ Der Kunde sagt: „Natürlich bezahle ich meine Schulden sofort.“
5. Der Bankangestellte nennt ihm den Betrag. Der Kunde nimmt sein Scheckheft aus der Tasche und fragt: „Wie viel?“